Ausgezeichnet: „Grenzenlos – Globales Lernen für nachhaltige Entwicklung“ ist Vorbild für Nachhaltigkeit

22.11.2019 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

https://www.wusgermany.de/de/auslaenderstudium/grenzenlos

Das Projekt des World University Service (WUS) „Grenzenlos-Globales Lernen in der beruflichen Bildung“ wird als Netzwerk von der Deutschen UNESCO-Kommission ausgezeichnet.

„Als überregionales Netzwerk zeigt sich „Grenzenlos – Globales Lernen in der beruflichen Bildung“ besonders erfolgreich in der Schaffung von Synergieeffekten für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Die Aktivitäten werden hierbei vorbildhaft evaluiert und weiterentwickelt, um BNE praxisnah in den Unterricht an beruflichen Schulen zu bringen und strukturell zu verankern. Die Jury würdigt besonders die Idee, ausländische Studierende als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren einzusetzen“, so das Votum der Jury der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK).

Die Auszeichnung wurde stellvertretend von der Grenzenlos-Aktiven Maria Tereza Nagawa entgegen genommen. Sie ist eine der rund 100 Grenzenlos-Referent/-innen aus 41 Nationen, die an Hochschulen in Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg/Berlin, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland studieren. Nagawa hat sich – wie alle Grenzenlos-Aktiven – auf ein Thema spezialisiert, das mit den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen, den Sustainable Development Goals (SDGs) verknüpft ist. Ihr Thema ist SDG#13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“. Somit gibt sie ihr Fachwissen als Studentin für Umweltingenieurwesen an der BTU-Cottbus weiter. Gleichzeitig vermittelt sie an beruflichen Schulen in Deutschland, wie sich der Klimawandel in ihrem Herkunftsland Uganda auswirkt.

„Zum zweiten Mal in Folge wird unserer Projekt 'Grenzenlos' seitens der UNESCO und des Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ausgezeichnet. Wir nehmen diese Auszeichnung stellvertretend für die vielen von uns zertifizierten Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika entgegen, aber auch für die zahlreichen Lehrkräfte an den berufsbildenden Schulen, die das Globale Lernen mit Grenzenlos in die Klassenzimmer bringen, und für die von uns zertifizierten Grenzenlos-Schulen“ so Dr. Kambiz Ghawami, Vorsitzender des WUS .

Der WUS und sein Projekt „Grenzenlos – Globales Lernen in der beruflichen Bildung“ leisten einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung des Nationalen Aktionsplans Bildung für nachhaltige Entwicklung. Grenzenlos wurde daher zum zweiten Mal in der dritten und höchsten Auszeichnungsstufe geehrt.

Seit 2016 zeichnen das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die DUK im Rahmen der nationalen Umsetzung des UNESCO-Weltaktionsprogramms Bildung für nachhaltige Entwicklung einmal im Jahr Bildungsinitiativen aus. Die Auswahl trifft eine Jury bestehend aus Mitgliedern der Nationalen Plattform BNE sowie Vertretern des BMBF, der Freien Universität Berlin und der DUK.

Hintergrund

Das Projekt „Grenzenlos—Globales Lernen in der beruflichen Bildung“ wird gefördert vom Staatsministerium Baden-Württemberg, dem Freistaat Bayern und den Ländern Brandenburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland sowie von Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Kontakt

Dr. Julia Boger
World University Service (WUS)
Goebenstr. 35
65195 Wiesbaden
Tel.: 0611 944 6051
boger(at)wusgermany.de

Kooperation international

Quelle: World University Service (WUS)

Redaktion: 22.11.2019 von Portal der Länder In der Entwicklungspolitik

Länder / Organisationen: EU, UNESCO

Themen: Berufs- und Weiterbildung, Bildung und Hochschulen, Netzwerke, Umwelt u. Nachhaltigkeit

Zurück

Weitere Informationen